Nutzungsbedingungen des Portals der SFG

1. Allgemeines

Die Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft m.b.H. (im Folgenden SFG genannt) stellt als zusätzliche unentgeltliche Serviceleistung für ihre KundInnen das „Portal" zur Verfügung. Über dieses Internetportal können Förderungs- und Finanzierungsanträge elektronisch eingereicht und abgewickelt werden. Voraussetzung für die Nutzung des Portals ist die Annahme dieser Nutzungsbedingungen in der jeweils geltenden Fassung durch die Benutzerin/den Benutzer. Die Nutzungsbedingungen stellen somit eine Vereinbarung zwischen der Benutzerin/dem Benutzer und der SFG dar.

Die SFG behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit abzuändern. Die Änderungen werden an die BenutzerInnen kommuniziert. Die jeweilige Fassung der Nutzungsbedingungen erlangt unmittelbar nach ihrer Veröffentlichung im Portal Gültigkeit.

2. Anmeldung und BenutzerInnenverwaltung

Um das Portal nutzen zu können, müssen sich die BenutzerInnen über einen "ID Austria"/Bürgerkarten-Zugang anmelden.

Jede Benutzerin/Jeder Benutzer kann weitere Personen zur Einsicht und Bearbeitung des aktuellen Förderungs-/Finanzierungsantrags bzw. -projekts berechtigen. Diese Personen werden über ein E-Mail verständigt und zum Anmelden am Portal eingeladen.

Alle BenutzerInnen, die für die Einsicht und Bearbeitung eines Förderungs-/Finanzierungsantrags bzw. -projekts berechtigt sind, scheinen im Bereich BenutzerInnenverwaltung auf. Jede/r von ihnen kann beliebig andere BenutzerInnen hinzufügen oder entfernen. Die Änderungen der Berechtigungen werden an alle berechtigten/gelöschten BenutzerInnen kommuniziert.

Es liegt in der alleinigen Verantwortung der BenutzerInnen, wen sie zur Einsicht und Bearbeitung eines bestimmten Förderungs-/Finanzierungsantrags bzw. -projekts berechtigen. Darüber hinaus liegt es in der Verantwortung der jeweils berechtigten BenutzerInnen, nur jene Vertretungshandlungen zu setzen, zu denen sie auch entsprechend ihrer Rolle im Unternehmen bzw. im Rahmen ihrer berufsmäßigen Parteienvertretung ermächtigt sind.

Die Vertretungsbefugnis ist der SFG auf Nachfrage jederzeit nachzuweisen. Kann der Nachweis nicht zweifelsfrei erbracht werden, behält sich die SFG vor, den betroffenen Förderungs- bzw. Finanzierungsantrag aus formalen Gründen außer Evidenz zu nehmen.

3. Sorgfaltspflichten

Die BenutzerInnen sind verpflichtet, durch sorgfältigen Umgang mit den Zugangsdaten die missbräuchliche Verwendung oder den Zugang durch unbefugte Personen möglichst zu verhindern. Sollte eine unberechtigte Benutzung oder sonstige Gefährdung der Benutzungssicherheit bekannt werden, ist die SFG unverzüglich darüber zu informieren.

Die BenutzerInnen tragen die Verantwortung für alle mit ihren Zugangsdaten durchgeführten Aktionen, auch wenn diese nicht von ihnen selbst durchgeführt wurden, außer die Zugangsdaten wurden rechtswidrig und ohne ihr Wissen verwendet.

Die Inhalte des Portals dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden, ausgenommen Personen, die aufgrund Ihrer Rolle (z. B. berufsmäßige Parteienvertreter) für bestimmte Informationen oder Aktionen im Portal (mit)verantwortlich sind.

Jegliche Handlungen, die die Betriebssicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit des Portals oder der IT-Infrastruktur der SFG im Allgemeinen stören könnten, sind ebenso zu unterlassen wie rechtswidrige Handlungen aller Art.

Die BenutzerInnen sind verpflichtet, ihre Daten aktuell und korrekt zu halten. Wenn Änderungen auftreten, sind die Daten unverzüglich selbst richtigzustellen oder ist die SFG unverzüglich über den Korrekturbedarf zu informieren.

4. Gewährleistung und Haftung

Die SFG bemüht sich, das Portal störungsfrei verfügbar zu halten, es ist allerdings nicht ausgeschlossen, dass sich Probleme aufgrund von technischen Störungen oder Inkompatibilitäten ergeben. Etwaige Funktionsstörungen, Verlust oder Beschädigung von Daten oder die Nichtverfügbarkeit des Portals begründen keinerlei Ansprüche der BenutzerInnen gegenüber der SFG.

Die BenutzerInnen sind für die Schaffung der für die Nutzung des Portals erforderlichen technischen Voraussetzungen selbst verantwortlich. Die SFG schuldet keine diesbezügliche Beratung oder sonstige Unterstützung.

Für die Inhalte im Portal übernimmt die SFG keine Gewährleistung. Dies gilt in gleicher Weise für die angebotenen Förderungs- und Finanzierungsaktionen und sonstigen Dienstleistungen samt zugehöriger Beschreibungen. Die SFG ist an derartige Informationen nicht gebunden und kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen der im Portal zur Verfügung stehenden Inhalte vornehmen.

Die SFG haftet unabhängig von einem etwaigen Verschulden nicht für wie auch immer geartete Schäden. Dieser Haftungsausschluss bezieht sich auf alle Schäden, die durch die Nutzung des Portals, durch die Unmöglichkeit der Nutzung des Portals ("Downtimes") bzw. die eingeschränkte Verfügbarkeit des Portals und der Inhalte, durch die fehlerhafte Darstellung von Inhalten, durch die Darstellung fremder Inhalte sowie durch die Darstellung von Hyperlinks verursacht werden. Auch für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.

Dieser generelle Haftungsausschluss gilt unabhängig von der geltend gemachten Anspruchsgrundlage, ungeachtet des Grades des Verschuldens und unabhängig davon, ob die SFG oder die mit ihr in geschäftlicher oder anderweitig in Verbindung stehenden dritten Personen bzw. Unternehmen von der Möglichkeit eines Schadens wussten oder wissen hätten müssen. Der Haftungsausschluss erstreckt sich auf vertragliche und außervertragliche Ansprüche.

Die SFG haftet nicht für im Portal verlinkte Websites und deren Inhalte. Die im Portal vorhandenen Hyperlinks sind eine kostenlose Dienstleitung. Die SFG hat keinerlei Einfluss auf die Gestaltung bzw. Änderung der verlinkten Websites sowie auf die auf ihnen angebotenen Inhalte. Insbesondere übernimmt die SFG keine wie immer geartete Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtmäßigkeit, Objektivität und Aktualität dieser Inhalte. Der Zugriff auf Informationen, die durch Hyperlinks erreicht werden, liegt in der ausschließlichen Verantwortung der BenutzerInnen. Für den Fall, dass BenutzerInnen bemerken, dass ein Link auf rechtlich problematische Inhalte verweist, werden sie gebeten, die SFG darüber zu informieren.

Die BenutzerInnen haften der SFG für Schäden durch schuldhafte Verletzung der Nutzungsbedingungen.

5. Schutzrechte

Die Nutzung des Portals ist ausschließlich zur Abwicklung des beantragten Vorhabens bzw. Projekts und gemäß diesen Nutzungsbedingungen gestattet.

Alle im Portal verfügbaren Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Jede Art der Vervielfältigung, Verbreitung, Vermietung, Verleihung, öffentlichen Zugänglichmachung oder anderen Nutzung in welcher Art auch immer bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung der SFG und ist mangels einer derartigen Zustimmung ausdrücklich untersagt. Eine Ausnahme besteht dann, wenn in einer speziellen Bestimmung ausdrücklich Abweichendes geregelt wird.

Verstöße gegen diese Bestimmung können insbesondere markenrechtliche, urheberrechtliche und wettbewerbsrechtliche Folgen nach sich ziehen. Die SFG behält sich ausdrücklich alle Urheberrechte und daraus erfließenden Nutzungsrechte (Werknutzungsrechte und Werknutzungsbewilligungen) vor.

6. Datenschutz

6.1. Allgemeines

Die Datenschutzpolitik der SFG folgt entsprechend den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechtes dem Grundsatz der Wahrung des Datengeheimnisses und betont in besonderer Weise den Schutz von personenbezogenen Daten.

Die BenutzerInnen erklären sich damit einverstanden, dass die im Portal bekannt gegebenen persönlichen Daten von der SFG verarbeitet und gespeichert werden, soweit dies für die vertragsmäßige Leistungserbringung erforderlich ist oder durch gesetzliche Vorschriften erlaubt oder vom Gesetzgeber angeordnet ist. Darüber hinaus verwendet die SFG die Daten der BenutzerInnen nur, soweit die BenutzerInnen hierzu ausdrücklich zugestimmt haben. Eine erteilte Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.
Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet z.T. noch unbekannte Sicherheitslücken aufweist. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

6.2. Information nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Verantwortlich
Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft m.b.H. (SFG),
Nikolaiplatz 2, 8020 Graz, datenschutz@sfg.at, 0316-7093-0

Zweck der Datenverarbeitung
Die SFG verarbeitet die ihr übermittelten personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Anbahnung, Abwicklung und Kontrolle von Förderungen/Finanzierungen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 (1) lit. b DSGVO (Erfüllung von vertraglichen Pflichten), Art. 6 (1) lit. c DSGVO (Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen) und Art. 6 (1) lit. f DSGVO (Wahrung berechtigter Interessen).

EmpfängerInnen

Die personenbezogenen Daten können soweit erforderlich an folgende Stellen übermittelt werden:

> Für Kontrollzwecke den zuständigen Stellen des Landes Steiermark: Insbesondere der Abteilung 12 (Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung), der Steiermärkischen Landesregierung und dem Landesrechnungshof.
> Für Kontrollzwecke den österreichischen Programmbehörden (ÖROK als Verwaltungsbehörde, Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus als Prüfbehörde), den zuständigen Bundesministerien, dem Bundesrechnungshof sowie den Organen der EU.
> Für Abstimmungs- und Koordinationszwecke anderen Förderungsstellen, der Stadt Graz sowie gesetzlichen Interessensvertretungen (z. B. Arbeiterkammer).
> Zum Zweck der Verarbeitung in der Transparenzdatenbank dem Bundesministerium für Finanzen.
> An Dritte für die Beurteilung von Projekten.
> Bei Rückforderungen an das sachlich zuständige Gericht.

Außerdem können diese Daten für wissenschaftliche oder statistische Untersuchungen verwendet werden, die keine Ergebnisse zum Ziel haben, die sich auf einzelne AntragstellerInnen beziehen. Folgende personenbezogene Daten könnten weitergegeben und veröffentlicht werden: Name, Adresse, Branche, Art und Inhalt des Vorhabens bzw. Projekts, gesamte und genehmigungsfähige Vorhabens- bzw. Projektkosten, Art und Höhe der Förderung/Finanzierung, projekt-/vorhabensbezogene Indikatoren. Sie werden soweit erforderlich eingesetzt für:

> Berichte an die Wettbewerbsbehörden im Rahmen des EU-Wettbewerbsrechts
> Berichte an die Begleitausschüsse, die für die Implementierung der Operationellen Programme eingesetzt werden
> Berichte an die zuständigen EU-Finanzkontrollinstitutionen für EU-Strukturfondsmittel
> Publizitätsmaßnahmen sowie Veröffentlichung der Förderdaten (im Zusammenhang mit EU-Strukturfondsmittel gemäß Artikel 49 Abs. 3 der VO (EU) Nr. 2021/1060 sowie auf der EU-Projektdatenbank KOHESIO) und Berichte über die Förderungsvergabe oder
> teilweise oder vollständige Veröffentlichung in einem elektronischen oder anderen Verzeichnis, das im Auftrag der Europäischen Kommission eingerichtet wird (z. B.: Transparenzportal).

Speicherdauer

Die Daten werden für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung sowie darüber hinaus nach den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (z. B. Allgemeine Rahmenrichtlinie über die Gewährung von Förderungen des Landes Steiermark, Unternehmensgesetzbuch (UGB), EU-rechtliche Bestimmungen, in der jeweils geltenden Fassung) aufbewahrt.

Die personenbezogenen Daten der Antragstellerin/des Antragstellers, in deren Verarbeitung sie/er eingewilligt hat, werden bis zum Widerruf der Einwilligung gespeichert.

Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben ein Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten, deren Berichtigung, Löschung sowie Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen, soweit nicht gesetzliche oder vertragliche Bestimmungen diesen Rechten entgegenstehen.

Die erteilten Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden.

Beschwerderecht
Betroffenen Personen steht hinsichtlich der Einhaltung der Datenschutzgrundsätze ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
E-Mail: dsb@dsb.gv.at

Quellen
Es werden personenbezogene Daten verarbeitet, die der SFG von der Antragstellerin/vom Antragsteller im Rahmen der Abwicklung einer Förderung/Finanzierung zur Verfügung gestellt wurden. Außerdem werden indirekt erhobene personenbezogene Daten verarbeitet, die die SFG von Dritten (unter anderem aus/von öffentlichen Registern, Schuldnerverzeichnissen, Auskunfteien und Datenbanken) zulässigerweise erhalten hat.

7. Salvatorische Klausel

Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen berührt nicht die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen. An Stelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der ursprünglichen Zielsetzung der SFG am nächsten kommen.

8. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Gerichtsstand ist, soweit eine solche Gerichtsstandvereinbarung gesetzlich zulässig ist, der Sitz der SFG. Auf alle Rechtsverhältnisse ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden. Die Geltung des IPRG bzw. des UN-Kaufrechts ist ausdrücklich ausgeschlossen.